

Neuigkeiten



Ludger Vogelsang - Der Unterleh 10 - Bewohner verliess Ende April das Rütli Quartier in Richtung Zuger Riviera. Der Grund für den Wohnungswechsel war, dass er bei seiner Freundin in Walchwil mehr Platz zur Verfügung hat. Wir wünschen Ihm natürlich weiterhin alles Gute und freuen uns, ihn wieder einmal bei einem Quartierfest anzutreffen.

Deborah Capparelli – Die neue Bewohnerin der 2 ½ - Zimmerwohnung im Unterleh 10 heisst Deborah Capparelli. Sie zog von Baar, wo sie bei der Firma Goldwell arbeitet, ins Rütli Quartier. Wir hoffen, dass Sie sich schnell im Quartier wohlfühlen wird.



Stimmzähler - Im Grossen Gemeinderat der Stadt Zug (GGR) hat dieses Jahr CVP-Gemeinderat Dominik Schwerzmann das Amt eines Stimmzählers übernommen. Nichts Aussergewöhnliches, wäre da nicht die Tatsache, dass dieses Mandat der SP zusteht und bis dahin von Ruth Schmid ausgeübt wurde.

Margrit Zak – Zürcher – Die Höhenwegbewohnerin Margrid Zak-Zürcher wurde an der 89. Generalversammlung des kantonalen Frauenbundes (ZKF) in Rotkreuz ein weiteres Jahr - zusammen mit Alice Landtwing - als Kopräsidentin gewählt.

Lesermarkt

Der Lesermarkt ist auch in diesem Jahr weiterhin für kleine Anzeigen gedacht, die sie gratis bei der Redaktion der „Neus us em Rütli Quariter“ aufgeben können. Folgende Rubriken sind vorhanden: Zu verkaufen, zu verschenken, gesucht, gefunden und Gratulationen.

Etter Kirsch fliegt auch mit der Lufthansa



ETTER
LA FINE EAU-DE-VIE



Etter-Kirsch mit Jahrgang fliegt künftig mit der Lufthansa mit. Die deutsche Fluggesellschaft wählte das Produkt der Zuger Distillerie für ihren Bordservice der First Class. «Die Lufthansa kam auf uns zu, uns und unsere Produkte vorzustellen», berichtete Geschäftsführer Hans Etter von der Etter Söhne AG. Unter den sechs eingeladenen Firmen wurde das Zuger Unternehmen ausgewählt - «auf Grund unserer Produktequalität und der guten Marke», wie Etter unterstreicht. Der Test beinhaltete folgende Kriterien: Produktequalität für die anspruchsvolle Kundschaft, internationale Marktpräsenz und der Markenname. Mit «Swiss» fliegt bereits die zweite internationale Fluggesellschaft mit Etter-Zuger-Kirsch an Bord.

Interkantonaies Zertifikat

Ebenfalls in diesem Frühjahr erreichte die Distillerie Etter von der interkantonalen Zertifizierungsstelle OIC (organisme intercantonal de certification), Lausanne, das «Zertifikat für Schweizer Kirsch aus 100 Prozent Schweizer Kirschen». Auf Grund der im Kontrollhandbuch vorgegebenen Prüfungen wurde der Weg der Früchte minutiös zurückverfolgt, also über den Aufkäufer hin bis zum Kirschenproduzenten.

Wie dem neuen schlanken Flyer der Firma zu entnehmen ist, werden für den Original-Etter-Kirsch mit Jahrgang die kleinen aromatischen «Bergchriesi» der Sorte Lauerzer gebrannt.

www.ruetli-quartier.ch

**Berichte, Fotos, Umfragen, Diskussionsforum
und vieles mehr.**